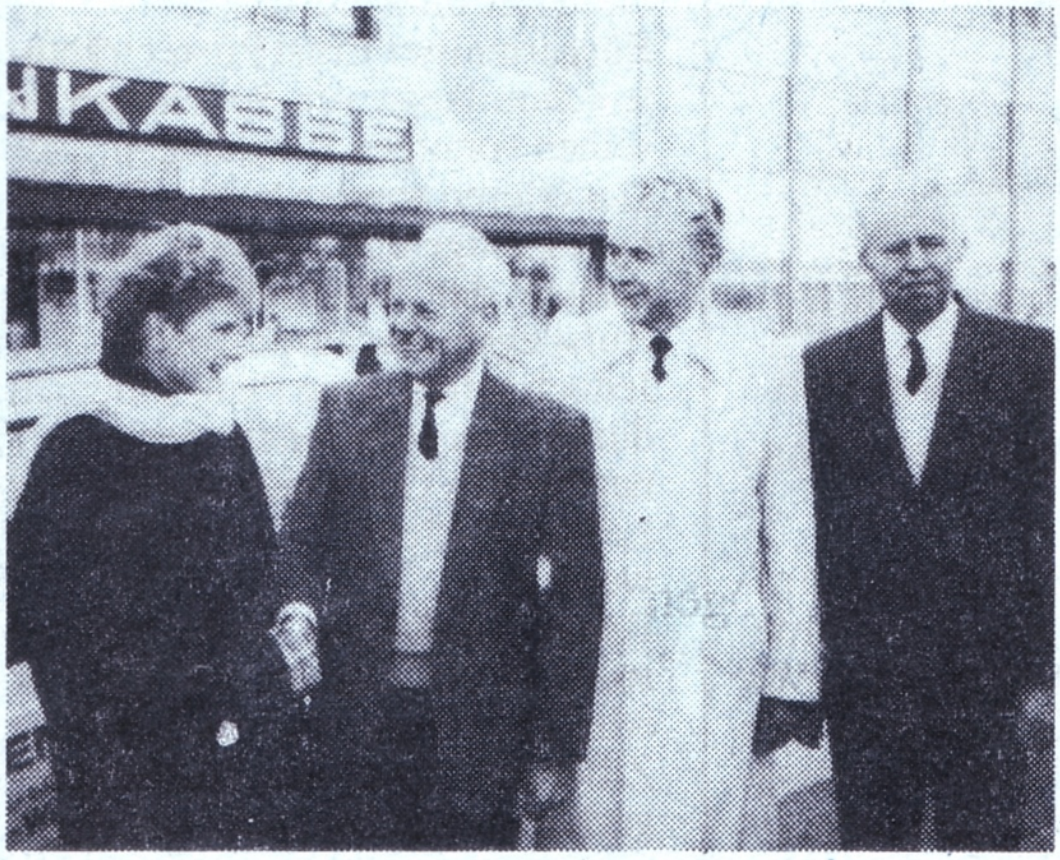
Autospende für Sozialdienst der Region Jenbach

JENBACH 6tti) — Zwar gibt es in der Region 52 im Schwazer Bezirk noch keinen eigentlichen Sozialsprengel, dafür rückten die Gemeinden Jenbach, Wiesing und Buch in Sachen Familienhilfe zusammen. Als am Freitag, 18. November, Raiffeisenobmann Ernst Hell im Namen der Spenderbanken Raiffeisenkasse Jenbach-Wiesing und Buch-Gallzein den mit 130.000 Schilling für diesen Sozialdienst finanzierten Allrad-PKW an den Regionalobmann Bürgermeister Hans Hoppichler übergab, wurde diese neue Einrichtung für die Region 52 auch offiziell vorgestellt.

Als neue Familienhelferin in den drei Gemeinden ist Angelika Strickner tätig, sie betreut ein Gebiet mit knapp 9000 Einwohnern. Ihr Aufgabenbereich bei Familien erstreckt sich von der Haushaltsführung, Kinderbetreuung bis zur Krankenpflege.

Die Kosten für einen Tageseinsatz belaufen sich je nach Familieneinkommen zwischen 140 Schilling und 450 Schilling. Minderbemittelte könnten mit Gemeindezuschüssen ebenso rechnen wie mit Zuschüssen aus der Sozialversicherung.

An der Fahrzeugübergabe an die Familienhilfe in der Region 52 nahmen auch die Bürgermeister Josef Flöck (Wiesing), Ök.-Rat Norbert Grauß (Buch) und die Raiffeisen-Geschäftsleiter Ludwig Esterhammer, Manfred Unterberger (Jenbach-Wiesing) sowie Erich Eder (Buch-Gallzein) teil.



Die Bürgermeister der Region 52 gratulieren der neuen Familienhelferin Angelika Strickner zum Allradauto: V.l.n.r.: Angelika Strickner und die Bürgermeister Hoppichler, Grauß und Flöck. Foto: Lorenzetti

Übergabe des Sozialfahrzeuges an die Region 52 für die Familienhilfe. Spendiert von den Raiffeisenkassen Jenbach-Wiesing und Buch-Gallzein.

Foto: Lorenzetti